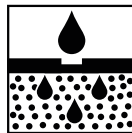


# Bettungs-Compound

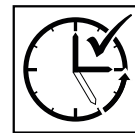
Hochwertiger, kunststoffvergüteter und trasshaltiger Bettungs-Compound zur einfachen Herstellung von drainfähigen Tragschichten oder drainfähigem Bettungsmörtel für die Pflaster- und Plattenverlegung im Außenbereich.



für leichte bis mittlere Verkehrsbelastung



wasserdurchlässig



früh begeh- und belastbar

## Weitere Eigenschaften

- hohe Festigkeiten → bis zu 30 N/mm<sup>2</sup> möglich
- hohe Ergiebigkeit → Mischungsverhältnis 1:6 möglich und für Belastungsklassen N1–N3 der ZTV-Wegebau geeignet
- schnelle Erhärtung → früh begehbar und ab 24 h nach Einarbeitung verfügbar
- optimierte Rezeptur → schnelle Erhärtung und somit Reduzierung der Ausblühneigung
- kapillarpassive Wirkung → Vermeidung von kapillaraufsteigender Feuchtigkeit bei feinen Splittkörnungen

Technische Daten	
<b>teamtec Bettungs-Compound ist ein Spezialbindemittel zur Herstellung drainfähiger Bettungsmörtel.</b>	
Bindemittel	Zement gem. EN 197, Trass nach DIN 51043 und spezielle Additive
Lieferform	Sack 25 kg
<b>Materialkennwerte</b>	
Unter Einhaltung des Mischungsverhältnisses von 1:4 mit Quarzsand 2/4 und Bettungs-Compound sowie einer Wasserzugabe von 6 % der Gesamtmörtelmenge (bei 125 kg = 7,5 Liter) werden folgende Materialkennwerte erreicht.	
Biegezugfestigkeit	ca. 7,0 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit	ca. 30,0 N/mm <sup>2</sup>
Wasserdurchlässigkeit	hoch wasserdurchlässig
Lagerstabilität	1 Jahr trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde
<b>Verarbeitungsdaten</b>	
Verarbeitungszeit	90 Minuten bei 20 °C Objekt- und Außentemperatur
Außentemperatur	mind. + 5 °C bis max. 25 °C
Untergrundtemperatur	mind. + 5 °C bis max. 25 °C
<b>Umwelt</b>	
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 – schwach wassergefährdend
Entsorgung	Abfallschlüssel 170101, 101314

## Verarbeitung

1. Unterbau und Tragschichten vorbereiten
2. geeigneten Mineralstoff und entsprechende Menge Bettungs-Compound vormischen
3. max. 6 % Wasser zugeben. Restfeuchte des Mineralstoffs beachten.
4. Mörtel aufbringen und über Lehren abziehen
5. Pflaster hammerfest setzen
6. Beläge unterseitig mit Haftbrücke beauftragen
7. Nachbehandlung beachten!

## Produkteigenschaften:

teamtec Bettungs-Compound dient als Spezialbindemittel zur Herstellung von drainfähigen Bettungsmörteln. Das Compound wurde speziell auf die Bedürfnisse der Arbeiter abgestimmt. Im Gegensatz zu normalem Trasszement besteht dieses System aus mehreren Spezialbindemitteln und Additiven. Durch die Verwendung von verschiedenen Premiumzementen erreichen Bettungen, welche mit teamtec Bettungs-Compound erstellt wurden, eine sehr frühe Anfangsfestigkeit. Im System mit teamtec Universal-Haftbrücke wird somit ein System geschaffen, welches bereits nach 24h mit Fugenmörtel überarbeitbar ist. Durch eine spezielle Zusammensetzung im Compound ist ein höheres Mischungsverhältnis möglich; somit entsteht hierbei neben einem wirtschaftlichen Vorteil auch eine gleichbleibend hohe Festigkeit der Bettung. Durch die „Ummantelung“ des zu bindenden Mineralstoffes mit dem Spezialbindemittel wird das kapillare Saugen der Bettung verhindert. Somit kann vor allem bei feinen Sieblinien (bspw. 2-5mm) aufsteigende Feuchtigkeit in der Bettung vermieden werden.

## Voraussetzungen:

Unterbau und Tragschicht müssen ausreichend eben, tragfähig und wasserabführend sein. Sie müssen so bemessen sein, dass keine schädlichen Verformungen auftreten. Sicherstellung der Entwässerung durch drainfähigen Untergrund oder ausreichendem Entwässerungsgefälle, ggf. in Verbindung mit Drainmatte min. 2,5 %. Außen- und Untergrundtemperatur > 5 °C, max. 25 °C. Die Verarbeitung sollte bei trockener Witterung erfolgen.

## Geeignete Mineralstoffzuschläge:

Z. B. Edelsplitt oder Quarzsandkörnungen mit der Korngröße 2/4 mm, 2/5 mm, 2/8 mm oder 5/8 mm für teamtec Bettungs-Compound.

## Bettungs-Compound mischen:

Nach Mischungsvorgabe Mineralstoffzuschläge im Zwangsmischer oder Freifallmischer vorlegen und teamtec Bettungs-Compound hinzugeben. Gut vormischen lassen. Anschließend Wasser zugeben, bis eine erdfeuchte Mischung entsteht, max. 6 % der Gesamtmörtelmenge. Bitte beachten Sie die Eigenfeuchte des jeweils verwendeten Zuschlags.

## Einbau:

Den gemischten Bettungsmörtel manuell in entsprechender Schichtdicke aufbringen, dass er im verdichteten Zustand mind. 4 cm bis max. 10 cm Schichtdicke ergibt. Bei maßgenauen Pflaster- oder Plattenbelägen (Betonstein, kalibrierte Ware) kann der Bettungsmörtel mit Abziehlehen auf die gewünschte Schichtdicke eingestellt werden. Pflaster hammerfest in den Bettungsmörtel setzen. Zur Haftverbesserung empfehlen wir die Pflastersteine vor der Verfugung in teamtec Universal-Haftbrücke zu tauchen. Bei Platteneinbau Universal-Haftbrücke auf die Plattenunterseite auftragen. Der Fugenbereich muss wasserdurchlässig sein und damit auch frei von teamtec Universal-Haftbrücke sein.

## Belastbarkeit und Verfugung:

Die folgenden Punkte beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C und 65 % relative Luftfeuchte (hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Aushärtezeit). Mit teamtec Bettungs-Compound erstellte Flächen können frühestens nach 24 Stunden bzw. nach der Erhärtung des Mörtels begangen und mit Pflaster- oder Plattenfugenmörtel verfugt werden. Volle Belastbarkeit nach 7 Tagen.

## Nachbehandlung:

Der eingebaute Bettungsmörtel ist vor zu schnellem Austrocknen zu schützen, starke Hitze und Zugluft sind zu vermeiden. Der Bettungsmörtel ist unmittelbar nach dem Einbau gegen Austrocknen ausreichend lange, mindestens jedoch 24 Stunden, zu schützen.

## Verarbeitungshinweise

Bei Konstruktionen auf Drainmatten mit offenen Belagsabschlüssen (z. B. Balkone & Dachterrassen) muss der Bettungsmörtel vor der Verfugung unbedingt trocken sein, da andernfalls Auslaugungen aus der Bettungsschicht zu Ausblühungen am Randprofil führen können. Eine ausreichende Durchrocknung ist erst nach mindestens 3 Tagen gewährleistet.

## Mischungsverhältnis/Druckfestigkeiten

Druckfestigkeiten	Mischungsverhältnis Bettungs-Compound zu			
	Quarzsand 2/4	Splitt 2/5	Splitt 2/8	Splitt 5/8
> 10 N/mm <sup>2</sup>	1:6	1:6	1:6	1:5
	Verbrauch Bettungs-Compound ca. 2,4 - 2,8 kg/m <sup>2</sup> /cm Aufbauhöhe *			
> 20 N/mm <sup>2</sup>	1:5	1:5	1:5	1:4
	Verbrauch Bettungs-Compound ca. 2,8 - 3,4 kg/m <sup>2</sup> /cm Aufbauhöhe *			
> 30 N/mm <sup>2</sup>	1:4	-	-	-
	Verbrauch BettungsCompound ca. 3,4 kg/m <sup>2</sup> /cm Aufbauhöhe *			

\* Die angegebenen Verbrauchsmengen sind berechnet mit einer Rohdichte des Fertigmörtels von 1,7 kg/l, dies entspricht einem Verbrauch des Fertigmörtels von 17 kg/m<sup>2</sup>/cm Aufbauhöhe. Bitte beachten Sie die jeweilige Dichte des verwendeten Zuschlagstoffes.